BESCHLUSSVORLAGE

- öffentlich - **A.21/003/2016**

STADT **SCHWABACH**

Die Goldschlägerstadt.

Sachvortragende/r	Amt / Geschäftszeichen
Harald Hübner	Amt für Jugend und Familie

Sachbearbeiter/in: Ursula Gran

Netzwerkbezogene Kinderschutzkonzeption im Landkreis Roth und in der Stadt Schwabach
Vorstellung der Kinderschutzkonzeption
Anlagen: Die Kinderschutzkonzeption wird per Mail zugesandt

Beratungsfolge	**Termin**	**Status**	**Beschlussart**
Jugendhilfeausschuss	02.03.2016	öffentlich	Beschluss

Beschlussvorschlag:

Der Jugendhilfeausschuss stimmt der vorgestellten „Netzwerkbezogenen Kinderschutzkonzeption im Landkreis Roth und der Stadt Schwabach“ zu.

Finanzielle Auswirkungen		Ja		Nein
Kosten lt. Beschlussvorschlag				
Gesamtkosten der Maßnahme davon für die Stadt				
Haushaltsmittel vorhanden?				
Folgekosten?				

I. Zusammenfassung

Seit dem Jahre 2010 haben sich im Landkreis Roth und in der Stadt Schwabach jeweils eigenständige „Koordinierende Kinderschutzstellen -KoKi“ etabliert. Auf Grund der Landkreis und Stadt übergreifenden Trägerlandschaft, arbeiten auch die beiden KoKis sehr eng zusammen. Nach ausführlichen Gesprächen auf Verwaltungsebene und mit den KoKi Fachkräften fiel die Entscheidung, künftig ein gemeinsames „Netzwerk frühe Kindheit“ aufzubauen. So können Konkurrenzsituationen vermieden und Synergieeffekte genutzt werden.

II. Sachvortrag

Auf der Grundlage der seit Jahren gepflegten guten Zusammenarbeit der beiden KoKi-Stellen im Landkreis Roth und in der Stadt Schwabach entstand die vorliegende „Netzwerkbezogene Kinderschutzkonzeption“. Diese beschreibt den gemeinsamen Aufbau, die Erweiterung, Pflege und Weiterentwicklung verbindlicher regionaler Netzwerke zur frühzeitigen Unterstützung von Familien. Durch die Bündelung der vorhandenen Kompetenzen vor Ort im Landkreis und in der Stadt und die verbindliche und nachhaltige interdisziplinäre Zusammenarbeit soll eine optimale Unterstützung der Zielgruppe (Schwangere bzw. Eltern mit Kindern 0-3/0-6 Jahre)ermöglicht werden. Gleichzeitig wird diese Zusammenarbeit durch die Beschlussfassung der beiden Jugendhilfeausschüsse im Landkreis Roth und der Stadt Schwabach auf eine formale und verbindliche Grundlage gestellt, entsprechend den vorgegebenen Richtlinien.

Die Kinderschutzkonzeption wurde den Netzwerkpartnern im Rahmen eines Runden Tischs am 26.03.2015 vorgestellt.

Der Ausschuss für Jugend und Familie des Landkreises Roth hat der Kinderschutzkonzeption in seiner Sitzung am 30. November 2015 bereits zugestimmt.

Die Kinderschutzkonzeption wird dem Ausschuss im Rahmen einer Präsentation vorgestellt und erläutert.

Die Ausschussmitglieder erhalten zur Vorabinformation ein Exemplar der Kinderschutzkonzeption per Mail zugesandt.